

## Medienmitteilung

### Schenkung an den Bezirk Gersau

Der „Kirchenanzeiger der Pfarrei Gersau“, später „St. Marzellus-Glocken – Gersauer Poscht“, im Volksmund kurz Chiläbletli genannt, wurde von Privaten und im Auftrag und in Zusammenarbeit mit dem Pfarramt gedruckt und an die Abonnenten verkauft. Nach dem Ende als selbstständige Zeitschrift konnte der Bezirk mit dem Boten der Urschweiz vereinbaren, ab 2009 in dessen Donnerstagsausgabe auf der ST. MARZELLUS GLOCKEN genannten Gersauerseite die aktuellen Informationen aus der Pfarrei, dem Bezirk sowie dem Vereins- und Dorfleben gebündelt und damit leserfreundlich abzdrukken. Der Bote stellt sich damit in eine lange Tradition und der Bezirksrat und die Bevölkerung schätzen diesen wertvollen und langjährigen Beitrag zum Public Service für alle am Geschehen in Gersau Interessierten im gesamten Einzugsgebiet des Boten sehr.

Marzell Camenzind-Nigg, Stückistrasse 1, hat nun die gebundenen Kirchenanzeiger der Jahre 1926 bis 2008 dem Bezirksarchiv übergeben. Er erhielt diese vom damaligen Besitzer der Buchdruckerei Müller, Hansruedi Camenzind, und konnte immer wieder aus diesem reichen Fundus schöpfen um über Ereignisse aus dem damaligen Dorfleben zu berichten, im Boten der Urschweiz, der Wochenzeitung und eben auch im Chiläbletli. **Der Bezirk dankt Marzell Camenzind herzlich für diese wertvolle Schenkung.**



Dorfhistoriker Marzell Camenzind-Nigg mit den gebundenen Chiläbletli 1926 bis 2008